

15.12.2008 - 11:15 Uhr

gasmobil ag: Turbos machen Erdgas-Autos noch umweltschonender

Arlesheim (ots) -

Ausblick auf Automobil-Salon Genf 2009

Jetzt kommen die Erdgas-Turbomotoren und machen die umweltschonenden Treibstoffe Erdgas und Biogas noch effizienter und umweltschonender. Am kommenden Automobil-Salon in Genf (5.-15. März 2009) zeigt die Schweizer Erdgas-Wirtschaft am gewohnten Standort in der Halle 5 am Gasmobil-Stand eine Auswahl der neusten Erdgas-Fahrzeuge. Besondere Attraktionen sind die zwei ersten Modelle von VW und Opel mit 150-PS-Turbomotoren, ein Schwedischer Prototyp mit Multifuel-Motor sowie ein serienmässiges Erdgas-Cabriolet von Peugeot mit der Effizienzklasse A. Inzwischen sind in der Schweiz bereits rund 7'000 Erdgas-Fahrzeuge in Betrieb, die Zahl der Erdgas- und Biogas-Tankstellen ist auf rund 110 Stationen gewachsen.

Wer umweltschonend und günstiger fahren will, der tankt Erdgas und Biogas. Am 79. Internationalen Automobil-Salon Genf ist die gasmobil ag - das Kompetenzzentrum der Schweizer Erdgas-Wirtschaft für Mobilität - in Zusammenarbeit mit Autoimporteuren an einem eigenen Stand in der Halle 5 präsent. Dort geben Fachleute Antworten auf alle Fragen rund um die beiden alternativen Treibstoffe und über die aktuellen Fahrzeugmodelle. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt durch das stetig wachsende Angebot klimaschonender Erdgas-Autos. Diese sind bezüglich Komfort und Sicherheit den Fahrzeugen mit flüssigen Treibstoffen ebenbürtig. Im Schweizer Durchschnitt sind Erdgas und Biogas an der Tankstelle rund 30 Prozent günstiger als Benzin. Jedes Fahrzeug besitzt auch einen Benzintank. Die Gesamtreichweite ist somit gleich gut oder besser als bei konventionellen Benzinmodellen. Während der Fahrt kann problemlos zwischen Erdgas- und Benzinbetrieb umgeschaltet werden.

Mehr Leistung bei reduziertem Verbrauch mit Erdgas-Turbos

Die Modellpalette am Gasmobil-Stand reicht vom günstigsten Erdgas-Fahrzeug über Mittelklassewagen und Vans bis zum Cabriolet. Mit dem neuen VW Passat Variant 1,4 TSI Ecofuel (Twinturbo) sowie dem neuen Van Opel Zafira 1,6 ecoFLEX Turbo CNG bringen beide Hersteller noch effizientere und weiter optimierte Erdgas-Modelle mit modernen Turbo-Motoren und je 150 PS. Einzigartig auch wieder das Konzeptfahrzeug auf Basis eines Schwedischen Sport-Coupés, dessen Multifuel-Aggregat in der Lage ist Erdgas, Biogas, Bioethanol und Benzin zu verarbeiten. Dass es auch Cabriolets in der Effizienzklasse A gibt, beweist Peugeot mit dem Erdgas-Modell 207 CC. Ergänzt wird die Ausstellungspalette durch den Mercedes B170 NGT und den neuen Fiat Grande Punto Natural Power, neben dem Fiat Panda das günstigste Erdgas-Modell im Schweizer Markt.

Mehrere Hersteller werden ergänzend auch an ihren eigenen Ständen Erdgas-Fahrzeuge und umweltschonende Neuentwicklungen vorstellen. In der Schweiz sind heute 27 verschiedene Modelle von Personenwagen und 7 Modelle von Lieferwagen und Kleinbussen für den Betrieb mit Erdgas und Biogas erhältlich.

Erdgas ist ein umweltschonender Treibstoff, der im Vergleich mit

Benzin und Diesel weniger Kohlendioxid (CO₂) sowie keinen Russ und Feinstaub an die Umwelt abgibt und das Klima schont. Die guten Umwelt-Werte von Erdgas als Treibstoff bestätigte erneut eine Anfang November 2007 von der EMPA publizierte Studie. Auf dem Prüfstand wurden die Emissionswerte von 32 verschiedenen Diesel-, Benzin- und Erdgas-Fahrzeugen verglichen. Erdgas und Biogas bleiben weiterhin die saubersten und günstigsten Treibstoffe. Biogas aus Vergärungs- und Kläranlagen ist sogar CO₂-neutral. Bei den Biotreibstoffen erzielt das an den Schweizer Tankstellen verkaufte Biogas gemäss einer Untersuchung des Bundesamts für Energie die absolut beste Ökobilanz. Beim Biogas an den Tankstellen ist Bio also wirklich Bio. Erdgas-Fahrzeuge können sowohl mit Erdgas wie auch mit Biogas betrieben werden und verfügen auch über einen Benzintank.

Erdgas (CNG, Compressed Natural Gas; Methan) ist nicht mit Flüssiggas/LPG (Propan/Butan) zu verwechseln. Diese beiden Treibstoffe und Fahrzeugtechnologien sind untereinander nicht kompatibel.

Erdgas-Fahrzeuge am Automobil-Salon:

GASMOBIL Stand 5340/Halle 5

Informationen über Erdgas-Fahrzeuge: www.erdgasfahren.ch

Fotos und weitere Informationen: www.erdgasfahren.ch > News > Pressebereich > Presse Download

Die im November 2002 von der Schweizer Erdgas-Wirtschaft als Kompetenzzentrum gegründete *gasmobil ag* in Arlesheim BL (Schweiz) hat das Ziel, den Einsatz von Erdgas und Biogas als Treibstoff zu fördern. Sie bietet Automobilisten und Erdgas-Versorgern technischen Support bei der Fahrzeugbeschaffung und beim Tankstellenbau. Schrittweise werden so die Voraussetzungen für den Betrieb von Erdgas-Fahrzeugen geschaffen, damit ihr Einsatz attraktiver und das Fahrzeugangebot breiter wird.

Kontakt:

Serge Savary, Marketingleiter
Ralph Tschopp, Technischer Projektleiter

gasmobil ag
Untertalweg 32
CH-4144 Arlesheim
Tel.: +41/61/706'33'00
Fax: +41/61/706'33'99
E-Mail: gasmobil@gasmobil-ag.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005288/100575156> abgerufen werden.